

Presse-Information

20. April 2025

Zverev gewinnt ATP-500-Premiere in München und den neuen vollelektrischen BMW iX M70 – 361 Trainerstunden durch FUTURE ACES.

+++ Alexander Zverev (GER) besiegt im Finale der BMW Open by Bitpanda Ben Shelton (USA) 6:2; 6:4 +++ 70.000 Menschen besuchen erstes ATP-500-Event in München +++ FUTURE ACES: 361 Tennis-Trainerstunden für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche +++ André Göransson (SWE) und Sem Verbeek (NED) triumphieren im Doppel +++

München. Die BMW Open by Bitpanda haben bei ihrer Premiere als ATP-500-Turnier am Ostersonntag das Einzel-Traumfinale bekommen, das eine begeisterte Turnierwoche krönte. Erstmals seit dem Jahr 2010 standen sich in München die beiden topgesetzten Spieler gegenüber. Vor mehr als 6.000 Zuschauern auf dem Center Court setzte sich ein dominant aufspielender Alexander Zverev nach 71 Minuten gegen Ben Shelton durch. Für die deutsche Nummer eins war es der 24. Sieg auf der ATP-Tour und der dritte in München nach 2017 und 2018. Zverev ist damit nun gemeinsam mit Landsmann Philipp Kohlschreiber (2007, 2012, 2016) Rekordsieger der BMW Open. Nach einem durchwachsenen Frühjahr hat der Olympiasieger damit zurück in die Erfolgspur gefunden und wurde an seinem 28. Geburtstag zudem mit dem Siegerfahrzeug, dem vollelektrischen BMW iX M70 (WLTP kombiniert (EnVKV): Energieverbrauch 23,5 kWh/100km; CO2 Emissionen 0 g/km; CO2 Klasse A), beschenkt.

„Herzlichen Glückwunsch an Alexander Zverev, der sich mit einer eindrucksvollen Final-Leistung den Titel bei der BMW Open by Bitpanda verdient hat, ebenso wie den vollelektrischen BMW iX M70“, sagte Christian Ach, Leiter BMW Deutschland. „Diese Turnier-Woche hat durch großartigen Tennis-Sport und die Atmosphäre gezeigt, dass wir die 500er-Kategorie verdient haben. Besonders freuen wir uns, gemeinsam mit unseren Partnern das Programm FUTURE ACES bereits zu Pfingsten hier im MTTC Iphitos zu starten. Insgesamt wurden 361 Trainerstunden für bedürftige Kinder und Jugendliche durch die geschlagenen Asse im Turnier erspielt.“

Jedes Ass im Turnierverlauf resultiert in einer gespendeten Trainerstunde für Kinder und Jugendliche mit schwierigen Startbedingungen. Sie erhalten die Möglichkeit, den Tennissport zu erlernen, sich in einem sicheren und unterstützenden Umfeld persönlich weiterzuentwickeln, Kontakte zu knüpfen sowie wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Teilnehmenden erhalten vielfältige Möglichkeiten, ihre Potenziale zu entdecken und Fähigkeiten auszubauen, um so gestärkt in ein selbstbestimmtes Leben zu starten.

Der an Nummer eins gesetzte Zverev begann das Endspiel hochkonzentriert und nahm Shelton gleich zu Beginn dessen Aufschlag ab. Auch in der Folge behielt der Hamburger jederzeit die Kontrolle über das Match und gewann den ersten Satz nach einem weiteren Break mit 6:2. Der zweite Satz begann wie der erste: mit einem Aufschlagverlust des US-Amerikaners, der sich vor den Augen seiner Freundin Trinity Rodman, Tochter des ehemaligen Basketball-Stars Dennis Rodman, Fußball-Nationalspieler für die USA und Olympiasiegerin 2024, selbst keinen einzigen Breakball erspielen konnte. Zverev wiederum spielte weiterhin nahezu fehlerfrei und wurde von den begeisterten Zuschauern bei seiner 12. Teilnahme an den BMW Open für seinen dritten Titel gefeiert – unter anderem mit einem Geburtstagsständchen.

„Ohne euch würde ich heute nicht hier mit dem Pokal stehen, ihr habt mich am Freitag zurückgebracht. Es waren eine wunderschöne Stimmung und eine tolle Turnierwoche. Vielen Dank dafür“, sagte Zverev an das Publikum gerichtet und nahm dabei Bezug auf das Viertelfinale gegen den Niederländer Tallon Griekspoor, der im zweiten Satz zum Match serviert hatte und doch noch von Zverev niedergelassen wurde. „Es war wunderschön, die Premiere als ATP-500-Turnier erleben zu dürfen, und ich finde es großartig, dass die Turnierverantwortlichen nicht stillstehen, sondern alles immer noch besser machen wollen. Ich werde im kommenden Jahr wiederkommen und freue mich schon jetzt darauf.“

Unternehmenskommunikation**Presse-Information**

Datum 20. April 2025

Thema Zverev gewinnt ATP-500-Premiere in München und den neuen vollelektrischen BMW iX M70 – 361 Asse für FUTURE ACES.

Seite 3

Der BMW iX M70 in der Farbe „Frozen Deep Grey“ wurde vom ehemaligen Tennisprofi und US-Open-Sieger 2020, Dominic Thiem (AUT), auf den Center Court gefahren. Zverev darf sich nun darauf freuen, im neuen BMW iX M70 eine um bis zu 25 Prozent gestiegene Antriebsleistung, deutlich verbesserte Effizienz und eine Reichweite von maximal 701 Kilometern im WLTP-Zyklus zu erleben. Wie das Siegerfahrzeug ist auch die Shuttle-Flotte, die BMW während des Turniers einsetzte, ausschließlich lokal emissionsfrei unterwegs. Sie bestand aus den vollelektrischen BMW i7, BMW i5, BMW iX und BMW iX1 Fahrzeugen.

Einen zweiten deutschen Sieg verhinderten am Finalsonntag der Schwede André Göransson und Sem Verbeek aus den Niederlanden mit dem Triumph in der Doppelkonkurrenz. Gegen das topgesetzte deutsche Duo Kevin Krawietz und Tim Pütz gewannen Göransson/Verbeek 6:4; 6:4. Bei der herausragend besetzten Allianz Para Trophy, die im Rahmen der BMW Open ausgetragen wird, feierte Alfie Hewett (GBR) einen Doppelsieg. Im Einzelfinale besiegte der Weltranglistenerte den Argentinier Gustavo Fernandez 7:6; 6:3. Mit seinem Partner Gordon Reid (GBR) sicherte er sich zudem den Doppel-Titel mit einem Dreisatzerfolg (6:0; 5:7; 10:4) gegen Joachim Gerard (BEL) und Maikel Scheffers (NED).

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Unternehmenskommunikation

Tim Holzmüller
Pressesprecher BMW Group Sport Engagement, Immobilien
Telefon: +49 151 601 33309
E-Mail: tim.holzmueller@bmwgroup.com
Internet: www.press.bmwgroup.com/deutschland
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum

20. April 2025

Thema

Zverev gewinnt ATP-500-Premiere in München und den neuen vollelektrischen BMW iX M70 – 361 Asse für FUTURE ACES.

Seite

4

Premium-Finanzdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2024 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 2,45 Mio. Automobilen und über 210.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2024 belief sich auf 11,0 Mrd. €, der Umsatz auf 142,4 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2024 beschäftigte das Unternehmen weltweit 159.104 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie der BMW Group, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/bmw-group/>

YouTube: <https://www.youtube.com/bmwgroup>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

Facebook: <https://www.facebook.com/bmwgroup>

X: <https://www.x.com/bmwgroup>